

Förderbereich	Fördergegenstand	Zuschuss	Minimal- und Maximalförderung	Hamburger Förderung	Ergänzende KfW-/BAFA-Förderung		
GEBÄUDEHÜLLE Wärmeschutz	Austausch von Türen und Fenstern	20 % der förderfähigen Investitionskosten	Min. 1.500 €, max. 250.000 €	IFB-Programm „Energetische Modernisierung von Nichtwohngebäuden“ www.ifbhh.de/nichtwohngebäude	KfW-Programm „Energieeffizient Bauen und Sanieren“ (277, 278)		
	Dämmung von Wänden, Decken und Böden						
	Verwendung nachhaltiger Dämmstoffe (Blauer Engel / nature-Plus)	10 € / m ² Bauteilfläche	Keine Begrenzung				
ANLAGENTECHNIK Effizienzsteigernde Maßnahmen	Freiwillige Investitionsvorhaben zur Umweltentlastung durch effizienten Umgang mit Ressourcen wie Energie, Wasser und Rohstoffen oder durch eine nachhaltige Reduzierung der CO ₂ -Emissionen	Elektrische Antriebe, Druckluft, Kälte, KWK/BHKW ab 20kWel, Informationstechnik, Wärmeerzeugung, Wärmerückgewinnung, Strahlungsheizung, Lüftung	Festbetrag pro jährlich vermiedener Tonne CO ₂ 30 € – 800 € pro t CO ₂ Der Zuschuss ist abhängig von der Technik und der Höhe des Einsparpotentials	Min. 1.000 €, max. 20 % der förderfähigen Ausgaben (KMU max. 30 %), max. 100.000 € pro Einzelvorhaben	IFB-Programm „Unternehmen für Ressourcenschutz (UfR)“ www.ifbhh.de/umweltschutz-in-unternehmen/	KfW-Programm „Energieeffizienzprogramm – Produktionsanlagen / -prozesse“ (292, 293) BAFA-Programme für Querschnittstechnologien, Kälteanlagen und BHKW	
		Materialeinsparung	5.000 € pro t				max. 50.000 €
		Wasser	10 € pro m ³				ab 3.000 m ³ = 0,4 € pro m ³ + 28.800,00 €
ANLAGENTECHNIK MIT EINBINDUNG IN DIE ENERGIEVERSORGUNG Flexibilisierung (strommarktorientierter Betrieb) Thermische Vernetzung (weitere Unternehmen oder Wärmenetze)	KWK-Anlagen ab einer Größe von 200 kWel	200 € pro t CO ₂	Keine Begrenzung (Beihilferecht ist zu beachten)	BUE-Programm „Energiewende in Unternehmen – Förderschwerpunkt 3“ (Beratung/Antragstellung: BUE) www.hamburg.de/energieflexibel	KfW-Programm „Energieeffizienzprogramm – Abwärme“ (294)		
	Wärmepumpen ab einer Größe von 250 kWth	1.000 € pro t CO ₂					
	Power-to-Heat-Anlagen ab 500 kWel	300 € pro t CO ₂					
	Stromspeicher ab einer Größe von 100 kWel	500 € pro t CO ₂					
	Erschließung vorhandener schaltbarer Lasten und Flexibilisierung vorhandener Erzeugungsanlagen ab einer Gesamtschaltleistung von 200 kWel	500 € pro t CO ₂					
	Anlagen zur Nutzung von Abwärme ab einer Größe von 300 kWth	1.000 € pro t CO ₂					
KWK-Anlagen ab einer Größe von 300 kWth	350 € pro t CO ₂						
ANLAGENTECHNIK Solarthermieanlage	Installation von Solarthermie-Anlagen	100 € je m ² Aperturfläche, Einzelfallentscheidung bei Aperturflächen größer als 200 m ²	Mind. 6 m ² (Vakuurröhren- u. Luftkollektoren) bzw. mind. 8 m ² (Flachkollektoren)	IFB-Programm „Erneuerbare Wärme“ * www.ifbhh.de/umweltschutz-in-unternehmen/	BAFA-Marktanreizprogramm APEE-Programm KfW-Programm Erneuerbare Energien		
	Monitoring	Aperturfläche 20 bis 100 m ² Aperturfläche größer 100 bis 200 m ²	1.750 €; 2.600 €, über 200 m ² : Einzelfallentscheidung			Keine Begrenzung	
	Austausch heizungstechnischer Anlagen in Kombination mit geförderten Solaranlagen	Holzpellettheizungen bis 100 kW	90 € je m ² Aperturfläche			Min. 1.500 €, max. 7.500 €	
		Andere förderfähige Heizungsanlagen sowie bei Wärmenetzanschluss	60 € je m ² Aperturfläche			Min. 1.000 €, max. 5.000 €	
ANLAGENTECHNIK Biomasseanlage	Biomasseanlagen größer 100 kW. Gilt auch für größere Bioenergie-Anlagen wie z. B. Pflanzenöl-BHKW oder Biogasanlagen	45 € je kW Nennwärmeleistung bis 500 kW, bei größeren Anlagen einzelfallbezogen	Bagatellgrenze: 600 € (darunter keine Förderung)	IFB-Programm „Erneuerbare Wärme“*	BAFA-Marktanreizprogramm APEE-Programm, KfW-Programm Erneuerbare Energien		
ANLAGENTECHNIK Anlagenkombinationen mit Wärmepumpen (Nennwärmeleistung mind. 40 kW)	Anlagenkombinationen mit Wärmepumpen und saisonalem Speicher	700 € pro jährlich eingesparter t CO ₂ , bei > 50 t CO ₂ linear abgesenkt bis auf 250 € bei Einsparung von 1.000 t CO ₂ /a	Keine Begrenzung	IFB-Programm „Erneuerbare Wärme“*	BAFA-Marktanreizprogramm APEE-Programm KfW-Programm Erneuerbare Energien		
	Anlagenkombinationen mit Wärmepumpen ohne saisonalem Speicher	500 € pro jährlich eingesparter t CO ₂ , bei > 50 t CO ₂ linear abgesenkt bis auf 100 € bei Einsparung von 1.000 t CO ₂ /a	Keine Begrenzung				
WÄRMENETZE Nahwärmenetze	Nahwärmenetze zur überwiegenden Versorgung mit Erneuerbarer Energie (auch Abwärme)	Circa 30 € je Meter Netzlänge	Bagatellgrenze: 600 € (darunter keine Förderung)	IFB-Programm „Erneuerbare Wärme“*	KfW-Programm Erneuerbare Energien		
GRÜNDACH Grundförderung Zusatzförderung	Freiwillig durchgeführte Dachbegrünungen mit mind. 8 cm bzw. 12 cm bis max. 50 cm Gründachaufbau auf oberirdischen Geschossen	14 € bis 56 € Zuschuss pro m ² Gründachfläche (je nach Dicke Gründachaufbau)	Max. 50.000 € je Gebäude inklusive der gewährten Zuschläge, Beihilferecht ist zu beachten	IFB-Programm Hamburger Gründachförderung www.ifbhh.de/umweltschutz-in-unternehmen/ www.ifbhh.de/gruendachfoerderung	KfW-Programme Energieeffizient Sanieren (151, 152, 274, 430)		
	Fertigstellungspflege für 1 Jahr	50 % der Kosten					
	Maßnahmen in der Inneren Stadt und Innenbereich Bergedorf	Erhöhung der Grundförderung um 15 %					
	Freiraumnutzung	14 € / m ²					
	Verbesserung Tragfähigkeit / Wurzelfestigkeit im Bestand	5 € / m ²					
	Kombination mit solarer Energiegewinnung	Max. 5 € / m ² für Befestigung der Anlage					
	Erhöhung der Abflussverzögerung	Max. 2 € / m ² für die technisch-konstruktiven Elemente					

Förderbereich	Fördergegenstand	Zuschuss	Minimal- und Maximalförderung	Hamburger Förderung	Ansprechpartner
GEBÄUDEOPTIMIERUNG Technische und Fördermittelberatung	Erstberatung zur energetischen Gebäudeoptimierung, Wärmedämmung an Gebäuden, moderner Heizungstechnik und Einsatz erneuerbarer Energien	Kostenfrei		Beratung durch das EnergieBauZentrum	Tel. 040 / 3 59 05 - 8 22 www.energiebauzentrum.de
	Energieberatung und Erstellung der Energiebilanz nach DIN V 18599	50 % der Honorarkosten (70 % bei KMU's)	Max. 5.000 €	IFB-Programm „Energetische Modernisierung von Nichtwohngebäuden“	Energieberatung und Baubegleitung: Hartmut Junge Tel. 040 / 2 48 46 -1 93 h.junge@ifbh.de
	Baubegleitung durch einen unabhängigen Sachverständigen bei geförderten Maßnahmen	50 % der Honorarkosten	Max. 5.000 €		
ANLAGENTECHNIK ZUR NUTZUNG ERNEUERBARER ENERGIEN Technische und Fördermittelberatung	Erstberatung zum Einsatz erneuerbarer Energien sowie für Wärmeversorungskonzepte mit Einsatz von erneuerbaren Energien	Kostenfrei		Beratung durch das SolarZentrum	Tel. 040 / 3 59 05 - 8 20 www.solarzentrum-hamburg.de
ANLAGENTECHNIK TechnikChecks	WärmeCheck, Serverraum-Check und EnergieSystem-Check	Bis zu 2/3 Förderung durch die Stadt Hamburg und Partner aus der Wirtschaft	Festbeträge	IFB-Programm „Unternehmen für Ressourcenschutz (UfR)“	Dr. Günter Tamm Tel. 040 / 2 48 46 - 1 89 g.tamm@ifbh.de www.ifbh.de/umweltschutz-in-unternehmen/
EffizienzChecks	Technische Grundlagenermittlungen und Vorplanung durch Fachingenieure	Festbetragsfinanzierung 50 %	Keine Begrenzung		
ENERGIEMANAGEMENT Energiemanagementsysteme	Beratungsleistungen zum erstmaligen freiwilligen Aufbau eines zertifizierungsfähigen Energiemanagementsystems nach DIN EN ISO 50001.	50 % der Honorarkosten (30 % bei Energieauditpflicht nach EDL-G)	Min. 5.000 €, in der Regel max. 50.000 €	IFB-Programm „Energiewende in Unternehmen – Förderschwerpunkt 1“	Anika Schembecker Tel. 040 / 2 48 46-2 86 a.schembecker@ifbh.de www.ifbh.de/wirtschaft/umweltschutz-in-unternehmen